



**An die
Mülheimer Medien**

26. Juli 2021

CDU-Fraktion „vor Ort“: Besuch des Gewerbegebietes Hafen und der Spedition Kerkemeier

Es gibt sie, die wirtschaftlichen Erfolgsgeschichten in Mülheim an der Ruhr. Eine davon konnte die CDU-Fraktion jetzt mit dem Geschäftsführer des seit 1927 bestehenden Rhein-Ruhr-Hafens, Joachim Exner, beim Besuch des Stahl-Spediteurs und Logistikers Kerkemeier in Augenschein nehmen.

Standort-Geschäftsführer Holger Kost und sein Assistent Thomas Zalewski führten die Fraktionsmitglieder durch das Firmengelände und erläuterten die Philosophie des 1919 in Hattingen gegründeten mittelständischen Unternehmens, das seit 2018 als Nachfolger von Blume und Tata im Hafen ansässig ist und dort 14 Arbeitsplätze geschaffen hat. Insgesamt beschäftigt Kerkemeier über hundert Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an den beiden Standorten Hattingen und Mülheim an der Ruhr.

Für die Spedition der Stahlbleche stehen 50 LKWs und dank des Standortes im Hafen jetzt auch Züge und Schiffe zur Verfügung. Holger Kost sagt: „Wir sind als Unternehmen sehr froh, dass wir das Grundstück im Hafen erwerben konnten, weil es uns nicht nur Stell- und Lagerflächen bietet, sondern auch einen Hafen- und einen Bahnanschluss. Davon profitieren unsere Kunden, die zu über 90% aus Deutschland kommen.“

Hafen-Geschäftsführer Joachim Exner berichtete über die 15 Zentimeter hohe Aufbetonierung der Hafenwasserkante, die sich während des jüngsten Hochwassers bewährt habe. Er zeigte sich dankbar dafür, dass man mit dem Spediteur und Logistiker Kerkemeier einen Hafen-affinen Betrieb nach Mülheim an der Ruhr habe holen können, der auf dem Hafengelände eine wichtige Lücke geschlossen habe und ein zuverlässiger Gewerbesteuerzahler für die Stadt sei.

F.d.R.

Hansgeorg Schiemer

- Fraktionsgeschäftsführer -